Anlage 7 - FLC - Checkliste zur dokumentarischen Überprüfung der Durchführung von Vorhaben (allgemeine und Checkliste für öffentliche Auftragsvergabe)

A) First Level Control – Allgemeine Checkliste

B) First Level Control – Checkliste für öffentliche Auftragsvergabe

A) First Level Control – Allgemeine Checkliste

Bezeichnung des Projekts:	
Projekt-ID:	
Akronym:	
CUP:	

1. <u>Allgemeine Angaben</u>

Achse:	
Spezifisches Ziel:	
Maßnahme:	

Begünstigter:	
Firmenbezeichnung:	
Rechtssitz:	
Gesetzlicher Vertreter:	
Kontakt:	

Ort der Durchführung des Vorhabens/Projekts	
Ort der Aufbewahrung der Dokumente	

Berichtszeitraum: Ausgabenerklärung:	
Berichtszeitraum: Ausgabenerklärung:	

Anfangsdatum der Förderfähigkeit der Ausgaben:	
Enddatum der Förderfähigkeit der Ausgaben:	

Prüfleiter:	
Datum der dokumentarischen Verwaltungsprüfung:	

I. Allgemeine Kontrolle der Projektauswahlphase (bei der Erstabrechnung bitte ausfüllen)

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Steht das Projekt im Einklang mit den Auswahlkriterien des Programms?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurde die Anwendbarkeit des DNSH-Grundsatzes bei der Evaluierung geprüft?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wird die Beihilfe im Rahmen angemeldeter und genehmigter oder freigestellter Beihilferegelungen gewährt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Ist der Begünstigte im Rahmen der Beihilferegelung, des Programms oder des Aufrufs förderfähig?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Wird der in der Beihilferegelung vorgesehene Beihilfesatz eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
6. Wurde geprüft, ob indirekte Beihilfen vorliegen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

II. Allgemeine Kontrolle der Förderfähigkeit der Ausgaben (für jede Ausgabenerklärung bitte ausfüllen)

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
7. Wurde die Ausgabenerklärung von einer zeichnungsberechtigten Person zugesandt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
8. Wurde der Fortschrittsbericht vollständig ausgefüllt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
9. Wurde das Gesamtbudget des Partners unter Berücksichtigung aller Änderungen, die weniger als 20 % des Budgets oder weniger als 10.000 € ausmachen und keiner Genehmigung bedürfen, eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
10. Stehen die Ausgaben und/oder Aktivitäten in einem zeitlichen Zusammenhang zum Projekt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
11. Stehen die durchgeführten Aktivitäten im Einklang mit der Zuschussbewilligung, einschließlich der Output- und Ergebnisindikatoren?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
12. Sind die getätigten Ausgaben kohärent und kongruent mit dem Projekt und tragen sie zur Erreichung der Projektziele bei?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
13. Entspricht der auf der Grundlage der förderfähigen Ausgaben berechnete Beitrag dem genehmigten Finanzierungssatz?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
14. Wurden die Projektausgaben im Programmgebiet getätigt und kommen die außerhalb liegenden Ausgaben dem Programmgebiet zugute?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
15. Sind die vom Begünstigten zur Untermauerung dieser Berichterstattung vorgelegten (administrativen, technischen, buchhalterischen usw.) Unterlagen vollständig, ausreichend und stimmen sie mit den nationalen und EU-Rechtsvorschriften, dem Programm, der Ausschreibung/Beauftragung, der Vereinbarung, den Verträgen mit den Lieferanten und allen Varianten überein?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
16. Werden die getätigten Ausgaben durch digitale Belege (Rechnungen und Zahlungsbestätigungen) nachgewiesen, und gibt es Zahlungsnachweise, außer für Kosten, die über Pauschalsätze, standardisierte Kosten je Einheit oder den Haushaltsentwurf genehmigt wurden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
17. Wurden die Ausgaben den jeweiligen Ausgabenkategorien korrekt zugewiesen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
18. Sind die erklärten Ausgaben nach den Förderfähigkeitsregeln der geltenden Rechtsvorschriften und des Kooperationsprogramms förderfähig?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

FÖRDERFÄHIGKEIT NACH KOSTENKATEGORIE

a) Personalkosten

Modalitäten der Berichterstattung	*Standardisierte Kosten je Einheit*

Punkt	Ausgang	Anmerkungen

1.Stehen die Kosten in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurden nur Personalkosten auf der Grundlage von standardisierten Kosten je Einheit gemeldet und werden die für jede Funktion/Rolle des gemeldeten Personals vorgesehenen Kosten je Einheit verwendet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurde für die Kosten jeder am Projekt beteiligten Person die Höchstgrenze von 1.720 Stunden pro Jahr beachtet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Wurde im Fortschrittsbericht für jede Person eine qualitative Beschreibung der im Rahmen des Projekts tatsächlich durchgeführten Aktivitäten gegeben?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Wurden die erforderlichen Nachweise für die gemeldeten Ausgaben vorgelegt (Arbeitsvertrag, Lebenslauf, Erteilung der Dienstanweisung für bereits engagiertes Personal)?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
6. Wurden für das Personal, das mit einem festen Prozentsatz am Projekt arbeitet, die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden anhand von monatlichen Aufzeichnungen oder durch ein Arbeitszeitkonto dokumentiert?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
7. Werden für das Personal, das mit einer veränderlichen Anzahl von Stunden am Projekt arbeitet, die Stunden durch ein Arbeitszeitkonto nachgewiesen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

b) Büro- und Verwaltungsausgaben

Modalitäten der Berichterstattung	*Pauschalsatz von 4 % der förderfähigen direkten Kosten*	
	Pauschalsatz von 10 % der direkten Personalkosten	
	Pauschalsatz für Restkosten	

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Wenn im Projekt Personalkosten ausgewiesen sind: Wurde der Pauschalsatz von 10 % auf die förderfähigen direkten Personalkosten angewandt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wenn das Projekt keine Personalkosten vorsieht: Wurde der Pauschalsatz von 4% auf die förderfähigen direkten Kosten berechnet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurden Büro- und Verwaltungsausgaben zusammen mit Reise- und Unterbringungskosten, Kosten für Beratung und externe Dienstleistungen, Ausrüstung und Infrastrukturen in Form eines Pauschalsatzes für Restkosten angegeben?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

c) Reise- und Unterbringungskosten

Modalitäten der Berichterstattung	*Pauschalsatz von 5 % der direkten Personalkosten*	
	Pauschalsatz für Restkosten	

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Wurde der Pauschalsatz von 5 % auf die direkten Personalkosten angewandt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

2. Wurden die Reise- und Aufenthaltskosten in den Pauschalsatz für Restkosten aufgenommen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

d) Kosten für Beratung und externe Dienstleistungen

Modalitäten der Berichterstattung	*Tatsächliche Kosten*	
	Pauschalsatz für Restkosten	

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Stehen die Ausgaben in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurde die Regel eingehalten, nach der ein Begünstigter innerhalb desselben Projekts nicht als Lieferant für andere Begünstigte auftreten darf?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Ist der Rückgriff auf eine externe Beauftragung dadurch gerechtfertigt, dass keine internen Mitarbeiter genutzt werden können?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Gibt es Unterlagen zur Marktstudie, die durchgeführt wurde, um den Betreiber zu finden, mit dem der Vertrag abgeschlossen werden soll? (bei Beträgen über 5.000 Euro Nachweis angemessener Marktstudien durch das Einholen von mindestens 3 Vergleichsangeboten (in begründeten Fällen kann hiervon abgesehen werden)	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
1. Gibt es eine schriftliche Beauftragung, einen Vertrag oder ein anderes gleichwertiges Dokument?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurden bei der öffentlichen Auftragsvergabe die einschlägigen Vorschriften eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Gibt es Belege für die vertragsgemäße Durchführung der Dienstleistung/Tätigkeit?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Beschränken sich die Ausgaben auf die unter Nr. 3.4 der programmspezifischen Förderfähigkeitsregeln genannten Elemente?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Wurden die im Auszahlungsantrag aufgeführten tatsächlichen Kosten durch Rechnungen und Belege über die tatsächlichen Zahlungen nachgewiesen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
6. Wenn Catering-Leistungen ausgewiesen wurden: Ist es nachweisbar, dass projektexterne Personen am Ereignis teilgenommen haben?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

e) Ausgaben für Ausrüstung

Modalitäten der Berichterstattung	*Tatsächliche Kosten*	
	Pauschalsatz für Restkosten	

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Stehen die Ausgaben in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Beschränken sich die Ausgaben auf die unter Nr. 3.5 der programmspezifischen Förderfähigkeitsregeln genannten Elemente?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurde geprüft, ob es sich um eine grundlegende Ausrüstung (insgesamt förderfähig) oder um eine zweckdienliche Ausrüstung handelt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Ist die Beibehaltung des Eigentums und der Zweckbestimmung für die Projektziele für mindestens 5 Jahre oder, falls kürzer, für die Nutzungsdauer gewährleistet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

4. Gibt es Unterlagen zur Marktstudie, die durchgeführt wurde, um den Betreiber zu finden, mit dem der Liefervertrag abgeschlossen werden soll? (bei Beträgen über 5.000 Euro Nachweis angemessener Marktstudien durch das Einholen von mindestens 3 Vergleichsangeboten (in begründeten Fällen kann hiervon abgesehen werden)	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
6. Gibt es eine schriftliche Beauftragung, einen Vertrag oder ein anderes gleichwertiges Dokument?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
7. Wurden bei der öffentlichen Auftragsvergabe die einschlägigen Vorschriften eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
8. Gibt es Belege für die vertragsgemäße Durchführung der Dienstleistung?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
9. Wurden die im Auszahlungsantrag aufgeführten tatsächlichen Kosten durch Rechnungen und Belege über die tatsächlichen Zahlungen nachgewiesen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
10. Falls es sich bei der erworbenen Ausrüstung um gebrauchte Geräte handelt: Sind die in Abschnitt 3.5 der programmspezifischen Förderfähigkeitsregeln genannten Bedingungen erfüllt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
11. Ist die im Auszahlungsantrag aufgeführte Ausrüstung in den entsprechenden Registern eingetragen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
12. Im Falle eines Leasingkaufs: Sehen die nationalen Rechtsvorschriften einen Leasingvertrag vor?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
13. Hat der Begünstigte im Falle eines Leasingkaufs eindeutig nachgewiesen, dass das Leasing die wirtschaftlichste Methode ist, um die Sache zu nutzen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

f) Infrastrukturinvestitionen und Baumaßnahmen

Modalitäten der Berichterstattung	*Tatsächliche Kosten*	
	Pauschalsatz für Restkosten	

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Stehen die Ausgaben in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Betrifft die Infrastrukturinvestition und/oder die Baumaßnahme das Eigentum des Begünstigten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wenn nicht, gibt es Unterlagen, die die volle Verfügbarkeit belegen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Gibt es Unterlagen zur Marktstudie, die durchgeführt wurde, um den Betreiber zu finden, mit dem der Liefervertrag abgeschlossen werden soll? (bei Beträgen über 5.000 Euro Nachweis angemessener Marktstudien durch das Einholen von mindestens 3 Vergleichsangeboten (in begründeten Fällen kann hiervon abgesehen werden)	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Gibt es eine schriftliche Beauftragung, einen Vertrag oder ein anderes gleichwertiges Dokument?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
6. Wurden bei der öffentlichen Auftragsvergabe die einschlägigen Vorschriften eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

7. Liegen die eventuell gesetzlich vorgesehene Bescheinigung über den Abschluss der Arbeiten bzw. deren ordnungsgemäße Ausführung sowie die entsprechenden Fotounterlagen vor?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
8. Wurden die im Auszahlungsantrag aufgeführten tatsächlichen Kosten durch Rechnungen und Belege über die tatsächlichen Zahlungen nachgewiesen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
9. Ist die Beibehaltung des Eigentums und der Zweckbestimmung für die Projektziele für mindestens 5 Jahre oder, falls kürzer, für die Nutzungsdauer gewährleistet? Liegt die Erklärung zur Beibehaltung der Bestimmung vor?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
10. Wurde überprüft, dass der Betrag für den Kauf von unbebauten und bebauten Liegenschaften 10 % des Gesamtbetrags der förderfähigen Ausgaben für das betreffende Vorhaben nicht übersteigt?		

g) Restkosten

Modalitäten der Berichterstattung	Pauschalsatz für Restkosten

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Stehen die erzielten Projektfortschritte in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Enthält der Fortschrittsbericht eine angemessene Beschreibung der für jedes WP durchgeführten Maßnahmen und ermöglicht die Beschreibung einen Vergleich zwischen geplanten und durchgeführten Ergebnissen/Aktivitäten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Können die geschätzten Ergebnisse/Aktivitäten auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Dokumente und Informationen entsprechend der Beschreibung des laufenden Projekts durchgeführt werden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Der Pauschalsatz für Restkosten gilt nur für Personalkosten, die über standardisierte Kosten berechnet wurden.	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

h) Sachleistungen

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Stehen die Sachleistungen in direktem Zusammenhang mit den Projektaktivitäten und sind sie in der Projektbeschreibung vorgesehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Werden bei den Sachleistungen die in den spezifischen Programmvorschriften festgelegten Bedingungen für die Förderfähigkeit eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Sind Sachleistungen auf die Eigenfinanzierung beschränkt, um sicherzustellen, dass die dem Begünstigten gewährte öffentliche Finanzierung den Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben abzüglich der Sachleistungen nicht übersteigt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Werden Sachleistungen dokumentiert?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
5. Entspricht der der Sachleistung zugeschriebene Wert dem Marktwert und ist er von unabhängiger Seite bewertbar und überprüfbar?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

Allgemeine Schlussfolgerungen zur Förderfähigkeit der Ausgaben

III. Weitere Kontrollen

a) Mehrwertsteuer und weitere Steuern und Aufwendungen

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Umfassen die geltend gemachten Ausgaben nur die Mehrwertsteuer, die nach den geltenden Rechtsvorschriften nicht wieder eingezogen werden kann und die dem Begünstigten endgültig entstanden ist?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Schließen die geltend gemachten Ausgaben weitere Steuern oder Aufwendungen aus, die sich aus der Kofinanzierung ergeben und nicht tatsächlich und endgültig vom Begünstigten getragen werden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurde im Falle von Ausgaben, die nur anteilsmäßig finanziert werden, die MwSt. unter Anwendung der gleichen Zuteilungsquote berücksichtigt, die für die Kosten der entsprechenden Ware oder Dienstleistung gilt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

b) Umwelt

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Wurde für Projekte, die aufgrund ihrer Art, ihres Umfangs oder ihres Standorts erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt haben können, eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurde diese Entscheidung öffentlich bekannt gegeben?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

c) Zusätzliche Dokumentation

Punkt	Anmerkungen
1. Andere relevante Dokumente, die nicht im coheMON-System, sondern direkt vom Begünstigten gespeichert werden	

d) Mitteilung

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Sind Veröffentlichungen, Websites sowie Werbe- und Informationsmaterial mit dem offiziellen Logo des Programms versehen, das klar und deutlich sichtbar ist (mit EU-Emblem und Hinweis auf den Fonds)?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurde eine Beschreibung des Projekts auf der Website der Begünstigten gewährleistet, einschließlich des Programmlogos und einer klaren Beschreibung von Inhalt, Zielen, (erwarteten) Ergebnissen und Partnerschaft?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurden alle Teilnehmer der Projektveranstaltungen klar und korrekt über die EU- und EFRE-Finanzierung sowie über das Kooperationsprogramm Interreg VI-A Italien-Österreich 2021-2027 informiert?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Wurde eine große langlebige Tafel bzw. ein großes langlebiges Schild oder ein Anschlag oder eine elektronische Anzeige gemäß Art. 50 der VO 1060/2021 und den Leitlinien für Sichtbarkeit und Kommunikation angebracht? Wurden die darin enthaltenen Fristen und technischen Eigenschaften eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

e) Staatliche Beihilfen

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Entsprechen die vom Begünstigten erbrachten/erworbenen Arbeitsleistungen/Waren/Dienstleistungen der Beihilferegelung, dem Programm oder dem Aufruf?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

2. Befinden sich die vom Begünstigten erbrachten/erworbenen Arbeitsleistungen/Waren/Dienstleistungen in den nach der Beihilferegelung förderfähigen Gebieten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Hat der für die Verwaltung der Beihilfe zuständige Begünstigte bei indirekten Beihilfen die Verfahren und die Überprüfung der Anforderungen für indirekte Beihilfeempfänger eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Es gibt keine Hinweise auf relevante direkte oder indirekte staatliche Beihilfen, die nicht bereits berücksichtigt wurden. (Im Falle einer negativen Antwort bitte das Follow-up für die VB angeben)	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

III. Allgemeine Kontrolle der Projektabschlussphase (bei der Endabrechnung bitte ausfüllen)

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
19. Wurden die Aktivitäten abgeschlossen und die Dienstleistungen innerhalb des Projektzeitrahmens erbracht? Wurden für das Projekt ausschließlich zeitlich bedingte Ausgaben gemeldet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
20. Steht das durchgeführte Projekt im Einklang mit der Zuschussbewilligung, einschließlich der Output- und Ergebnisindikatoren?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
21. Ist das geprüfte Projekt abgeschlossen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

Allgemeine Schlussfolgerungen zu anderen Kontrollen

IV. Vor-Ort-Kontrolle in jedem Auszahlungsantrag

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Wurde bereits eine Vor-Ort-Kontrolle durchgeführt? (Wenn ja, bitte das Datum angeben)	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2.Ist es aufgrund der Art der Kosten erforderlich, künftig zusätzliche Vor-Ort-Kontrollen durchzuführen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3.Wurde die tatsächliche Realisierung/Erbringung/Lieferung der Waren/Dienstleistungen überprüft?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Wurde eine große langlebige Tafel bzw. ein großes langlebiges Schild oder ein Anschlag oder eine elektronische Anzeige gemäß Art. 50 der VO 1060/2021 und den Leitlinien für Sichtbarkeit und Kommunikation angebracht? Wurden die darin enthaltenen Fristen und technischen Eigenschaften eingehalten?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

Allgemeine Schlussfolgerungen zu den Vor-Ort-Überprüfungen

1. 6 Haushaltsentwurf

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
1. Wurde in der Auswahlphase des Vorhabens der Haushaltsentwurf für CLLD-Projekte bis zu 200.000,00 Euro vorab genehmigt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
2. Wurde eine Plausibilisierung der im Haushaltsentwurf enthaltenen Kosten durchgeführt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
3. Wurde bei der Kostenplausibilisierung überprüft, ob bei unbezahlter ehrenamtlicher Arbeit und/oder Arbeit des Unternehmers diese als Sachleistungen gemäß Artikel 67 Absatz 1 der VO (EU) 2021/1060 auf die Eigenfinanzierungsgrenze angerechnet werden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
4. Wurde sichergestellt, dass die Aktivitäten, die zu den Meilensteinen und/oder Outputs führen, von denen die Zahlung abhängt, kohärent dokumentiert, mitgeteilt und nachgewiesen werden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

5. Wurden wichtige Outputs/Aktivitäten durchgeführt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

V. First Level Control – Öffentliche Auftragsvergabe

Dies ist das Checklisten-Muster mit den gemeinsamen Anforderungen für die dokumentarische Überprüfung der Durchführung von Vorhaben im Zusammenhang mit der öffentlichen Auftragsvergabe. Jede Kontrollinstanz kann spezifischere Checklisten verwenden, die den jeweils geltenden nationalen und regionalen Rechtsvorschriften Rechnung tragen und in das coheMON-System hochgeladen werden.

Allgemeine Angaben:

Bezeichnung des Projekts:	
Projekt-ID:	
Akronym:	
CUP:	

Achse:	
Spezifisches Ziel:	
Maßnahme:	

Begünstigter:	
Firmenbezeichnung:	
Rechtssitz:	
Gesetzlicher Vertreter:	
Kontakt:	

Ort der Durchführung des Vorhabens/Projekts	
Ort der Aufbewahrung der Dokumente	

Berichtszeitraum: Ausgabenerklärung:	
Berichtszeitraum: Ausgabenerklärung:	

Anfangsdatum der Förderfähigkeit der Ausgaben:	
Enddatum der Förderfähigkeit der Ausgaben:	

Prüfleiter:	
Datum der dokumentarischen Verwaltungsprüfung:	

1. Ausschreibungsunterlagen

Punkt	Anmerkungen

a) Sicherstellen, dass die Ausschreibungsunterlagen Folgendes enthalten: - Auswahl- und Vergabekriterien - ein Bewertungsraster - mögliche Varianten - die mögliche Vergabe von Unteraufträgen	

2. Veröffentlichung

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Wurden bei der Veröffentlichung der Ausschreibung die in den geltenden Rechtsvorschriften vorgesehenen Informations- und Publizitätspflichten beachtet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Stehen die Fristen für die Einreichung von Angeboten im Einklang mit den geltenden Vergabevorschriften?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Enthält die veröffentlichte Ausschreibung die Bewertungskriterien, die bei der Auswahl der eingereichten Angebote anzuwenden sind?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

3. Angewandtes Ausschreibungsverfahren

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Steht das angewandte Ausschreibungsverfahren im Einklang mit den Rechtsvorschriften zur öffentlichen Auftragsvergabe? Das angewandte Ausschreibungsverfahren erläutern	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Wurden alle Anforderungen, die in den Rechtsvorschriften zur öffentlichen Auftragsvergabe vorgesehen sind, für den Einsatz des angewandten Verfahrens erfüllt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Wenn kein offenes Verfahren angewandt wurde: Wurden die Gründe für diese Entscheidung angegeben?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

4) Verfahren zur Öffnung der Bieterumschläge

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Wurden alle eingegangenen Angebote registriert und aufgezeichnet? Überprüfen, ob Datum und Uhrzeit des Angebotseingangs mit den im Aufruf der Ausschreibung genannten Fristen übereinstimmen	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Wurde das Öffnungsverfahren zu dem im Aufruf angegebenen Zeitpunkt durchgeführt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Wurde das Öffnungsverfahren in einem oder mehreren Protokollen ordnungsgemäß formalisiert?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

d) Das Protokoll über die Öffnung der Umschläge zu den folgenden Themen neu prüfen: - Anzahl der eingereichten Angebote - ausgeschiedene Teilnehmer - Nichtbeachtung und Argumentation - Aufzeichnung der Angebotspreise	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

5) Phase der Ausschreibungsbewertung

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Sind alle Unterlagen zur Bewertung der eingereichten Angebote vorhanden?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Steht die Ernennung und Zusammensetzung des Bewertungsausschusses im Einklang mit den geltenden Rechtsvorschriften zur öffentlichen Auftragsvergabe? Die Zusammensetzung des Bewertungsausschusses (Mitglieder, vertretene Einrichtungen, Erfahrung und Aufgaben) überprüfen	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Sind die Mitglieder des Bewertungsausschusses von den Personen, die am Auswahlverfahren teilnehmen, unabhängig?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
d) Wurde die Bewertung der Angebote in Protokollen festgehalten, aus denen die vergebenen Punktzahlen hervorgehen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
e) Wurden alle eingereichten Angebote bewertet?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
f) Stehen die für die Auswahl verwendeten Kriterien mit den in der Ausschreibung bzw. im Aufruf festgelegten Kriterien und mit den geltenden Rechtsvorschriften zur öffentliche Auftragsvergabe im Einklang?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

6) Vergabephase

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Hat die Vergabebehörde die Ergebnisse der Vergabephase mit einem Dokument gebilligt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Wurden die Ergebnisse der Angebotsprüfung, einschließlich etwaiger Ausschlussgründe, in der in den geltenden Rechtsvorschriften zur öffentliche Auftragsvergabe vorgesehenen Weise mitgeteilt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Wurden die Ergebnisse der Auftragsvergabe gemäß den geltenden Informations- und Publizitätsvorschriften veröffentlicht?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
d) Wurden Rechtsmittel eingelegt? Falls ja, den Inhalt der Einlegung des Rechtsmittels und die Antwort der Vergabebehörde prüfen	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

6. Unterzeichnung des Auftrags

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Das Bestehen eines rechtsverbindlichen Vertrags zwischen Vergabebehörde und erfolgreichem Bieter überprüfen	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Stimmt der Inhalt des Auftrags mit den Bestimmungen im Aufruf bzw. in der Ausschreibung überein?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Wurde der Auftrag in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen und nach den gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen abgeschlossen?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

7. Aufbewahrung der Ausschreibungsunterlagen

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Wurden die Ausschreibungsunterlagen von der Vergabebehörde ordnungsgemäß aufbewahrt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

8. Verhandlungsverfahren für zusätzliche Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen (falls zutreffend)

Punkt	Ausgang	Anmerkungen
a) Wurden die zusätzlichen Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen aufgrund unvorhersehbarer Umstände erforderlich?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Wurde die Rechtfertigung für diese unvorhersehbaren Umstände dokumentiert?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Wenn die Begründung überzeugend ist: Sind diese unvorhersehbaren Umstände auf Versäumnisse oder Fahrlässigkeit seitens der Vergabebehörde rückführbar?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
d) Übersteigt der aggregierte Wert der für zusätzliche Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen vergebenen Aufträge 50 % des Hauptvertragwerts? Wenn ja, bitte beschreiben - Anzahl der eingereichten Angebote - Datum der Unterzeichnung des Zusatzauftrags - im Auftrag angegebener Betrag - Zusatzbetrag in Euro - auftragsbezogenes und tatsächliches Datum der Erbringung der zusätzlichen Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen - Rechtfertigung für Zusatzaufträge	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

9. Ausführung des Auftrags

Punkt	Ausgang	Anmerkungen

a) War der an den Auftragnehmer gezahlte Betrag zum Zeitpunkt der Vertragserfüllung gleich oder niedriger als der im Auftrag angegebene Betrag?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
b) Hat die zuständige Behörde die entsprechenden Konformitätsprüfungen/Abnahmen durchgeführt?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
c) Haben die zuständige Behörde und/oder der Auftragnehmer Änderungen am Auftrag vorgenommen (z. B. Änderungen der im Auftrag angegebenen Mengen/Gegenstände/Dienstleistungen)? Wenn ja: Nachstehendes Formular „Änderungen“ ausfüllen und überprüfen, ob die Varianten den einschlägigen Vorschriften entsprechen.	Ja / Nein / Nicht zutreffend	
d) Hat der Auftragnehmer seine auftragsbezogenen Verpflichtungen erfüllt? Wenn nicht: Hat die zuständige Behörde die Klauseln zu den Vertragsstrafen zur Anwendung gebracht?	Ja / Nein / Nicht zutreffend	

10. Änderungen des Auftrags

	1. Änderung		2. Änderung	
	TT/MM/JJ	Wert in Euro	TT/MM/JJ	Wert in Euro
Zusätzliche nicht auftragsbezogene Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen, die erbracht wurden (nicht im ursprünglichen Auftrag enthalten): Nicht ausgeführte auftragsbezogene Arbeitsleistungen/Dienstleistungen/Lieferungen:				
Insgesamt:	€		€	